

Empfänger:

Stadtwerke Neckarsulm  
Am Hungerberg 1  
74172 Neckarsulm

**Angaben zum Bauvorhaben / Ausführungsort**

Name des Objekterwerbers/Bauträgers/Flurstücks

Straße Nr.

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Gas  Wasser  Bauwasser  Wärme

Setzen  Wechseln  Entfernen  Versetzen

Überprüfung des Zählers  Hauptabsperreinrichtung-Ventil-Oberteil

Frostschaden  Sonstiges \_\_\_\_\_  
- **kostenpflichtig** -

Einfamilienhaus: Anzahl Wohneinheiten: \_\_\_\_\_

Mehrfamilienhaus: Anz. Wohneinheiten: : \_\_\_\_\_

Gewerbe: Gewerbeat: \_\_\_\_\_

*Nicht ausfüllen, wird vom Vertragsinstallationsunternehmen ausgefüllt!*

**Angaben zur Gasversorgung:**

Nennbelastung Netzanschluss Heizung: \_\_\_\_\_ kW

Nennbelastung Netzanschluss Warmwasser: \_\_\_\_\_ kW

Belastung Sonstiges: \_\_\_\_\_ kW

**Gesamt:** \_\_\_\_\_ **kW**

Das Vertragsinstallationsunternehmen muss sich zur Terminvereinbarung  
spätestens 2 Tage vor Auftragsausführung bei den Stadtwerken Neckarsulm  
melden.

**Angaben zum Wasserbedarf:**

Summendurchfluss: \_\_\_\_\_ l/s Eigenwasserversorgungsanlage:  ja  nein

Löschwasser: \_\_\_\_\_ l/s Regen-/Grauwassernutzungsanl.:  ja  nein

**Gesamt:** \_\_\_\_\_ l/s Druckerhöhungsanlage:  ja  nein

**Angaben zur Wärmeversorgung:**

Nennbelastung Netzanschluss Heizung: \_\_\_\_\_ kW Sonstiges: \_\_\_\_\_ kW

Nennbelastung Netzanschluss Warmwasser: \_\_\_\_\_ kW Liter/h: \_\_\_\_\_ kW

NL Leistungszahl für Brauchwasserversorgung: \_\_\_\_\_ kW **Gesamt:** \_\_\_\_\_ **kW**

Der/die Zähler können ab \_\_\_\_\_ gesetzt werden.

Standort des Gaszählers: \_\_\_\_\_

Zählerplatte/Messtrecke DN \_\_\_\_\_ vorhanden.

*Bitte nicht ausfüllen: SWN intern! Eingang am:*

*Auftrag Nr.*

Gas  Wasser  Wärme

**Auftrag  
Mess- und Regeleinrichtungen**

**Auftraggeber**

Herr/Frau/Firma

Straße Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Ort/Datum  
Unterschrift (Auftraggeber/Rechnungsempfänger)

**Grundstückseigentümer  
(falls abweichend vom Auftraggeber)**

Herr/Frau/Firma

Straße Nr. PLZ/Ort

**Vertragsinstallateur /-Fachunternehmen**

Ich versichere hiermit, dass die Anlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und den Richtlinien der DIN bzw. DIN EN, des DVGW sowie dem TRGI im Sinne der NDAV bzw. der AVB Fernwärme V ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen Bezirks-schornsteinfeger abgestimmt. Die Anlagen wurden den Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 Wärme unterzogen und für dicht befunden. Die Anmeldung einer Gasanlage unter Berücksichtigung der technischen Angaben über Feuerungsanlagen und/oder der Vorlage einer Heizlastberechnung ist bis zur Zählerersetzung bei den Stadtwerken Neckarsulm einzureichen. Für das Anschlussnutzungs-Verhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV sowie die jeweils gültigen ergänzenden Bedingungen und die Allgemeinen ergänzenden Versorgungsbedingungen, die Wasserversorgungssatzung bzw. die AVB Fernwärme V. Der Heizungsbetrieb ist verpflichtet, die Anforderungen der VDI-Richtlinie 2035 einzuhalten und einen Abgleich der Heizungsinstallation durchzuführen.

Der Anschlussnehmer sowie der Grundstückseigentümer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei den SWN schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Änderungen in Bezug auf die Adresse, insbesondere Eigentums-verhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ergeben.

Ort/Datum

Stempel und Unterschrift Vertragsinstallationsunternehmen